

Für eine Ausstellung über das gewerbsmäßige Portraitieren in der Mitte des 19. Jh. am Beispiel des Malers und frühen Fotografen Ferdinand Tellgmann (1811 - 1897) wird für den Schwerpunkt „Ausbildung an der Kunstakademie Kassel um 1835“ eine lebensgroße, hölzerne Gliederpuppe gesucht - möglichst aus der Werkstatt des Kasseler Kunstdrechslers Betzold, der zwischen 1826 und 1842 79 derartige Puppen herstellen und verkaufen konnte. Veranstalter der Ausstellung: Staatl. Museen Kassel. Laufzeit/Ort: April/Mai 1994 im Ballhaus am Schloß Wilhelmshöhe, Kassel.

Kontakt: *Thomas Wiegand M.A., Breitscheidstr. 64, 3500 Kassel* oder *Staatl. Museen Kassel, Dr. Marianne Heinz, Schloß Wilhelmshöhe, 3500 Kassel*

JOHANNES MOLZAHN

In Vorbereitung eines Werkverzeichnisses zu dem Maler und Kunsttheoretiker Johannes Molzahn (1892 - 1965) bitte ich um Hinweise auf Dokumente und Werke des Künstlers in privatem Besitz.

Christian Gries M.A., Remshartgäßchen 5a, 8900 Augsburg

DIE AUTOREN DIESES HEFTES

Dr. Michael F. Zimmermann, Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstr. 10, 8000 München 2

Dr. Jürgen Müller, Kunstgeschichtliches Seminar der Universität, Moorweidenstr. 18, 2000 Hamburg 13

Stefan Grohé, Kunstgeschichtliches Institut der Ruhr-Universität, Postfach 102148, 4630 Bochum 1

PhDr. Ján Bakoš, Ústav Dejín Umenia SAV, Dúbravská cesta 9, 81364 Bratislava, Slowaki-

sche Republik

Titia Hoffmeister, Nymphenburger Str. 53, 8000 München 2

Dr. des. Christian Freigang, Kunsthistorisches Seminar der Universität, Nikolausberger Weg 15, 3400 Göttingen

Dr. Gabi Dolff-Bonekämper, Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Lindenstr. 20, 1000 Berlin 61

REDAKTIONELLE ANMERKUNGEN

Die Redaktion bittet um rechtzeitige Mitteilung von Ausstellungsterminen. Bei unverlangt eingehenden Rezensionsexemplaren wird keine Gewähr für Rücksendung oder Besprechung übernommen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit genauer Quellenangabe gestattet.

Verantwortlicher Redakteur: Dr. Peter Diemer, *Redaktionsassistentz:* Christine Madlener, *Anschrift der Redaktion:* Zentralinstitut für Kunstgeschichte, Meiserstraße 10, 8000 München 2.

Herausgeber: Verlag Hans Carl GmbH & Co. KG, Nürnberg · *Geschäftsführer:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Inhaber und Beteiligungsverhältnisse:* Kommanditisten: Raimund Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %, Traudel Schmitt, Rückersdorf, zu 26 %. *Komplementär:* Raimund Schmitt GmbH, Nürnberg · *Erscheinungsweise:* Monatlich · *Abonnementspreise/Inland:* Jährlich DM 53,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr und sieben Prozent Mehrwertsteuer; *Binnenmarktländer-Empfänger mit Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und Drittländer:* Jährlich DM 63,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr; *Binnenmarktländer-Empfänger ohne Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:* Jährlich DM 63,— zuzüglich Vertriebs-Gebühr und Mehrwertsteuer. *Kündigungsfrist:* Sechs Wochen zum Jahresende · *Anzeigenpreise:* Preise für Seitenteile nach Preisliste Nr. 16 vom Januar 1993 · *Anschrift der Expedition und der Anzeigenleitung:* Verlag Hans Carl, Postfach 99 01 53, Andernacher Str. 33 a, 8500 Nürnberg 10, Fernruf: Nürnberg (09 11) 9 52 85-20 (Anzeigenleitung) 9 52 85-42 (Abonnement). Telefax: (09 11) 9 52 85-47. — *Bankkonten:* Castell-Bank Nürnberg 04000 200 (BLZ 790 300 01). Stadtparkasse Nürnberg 1 116 003 (BLZ 560 501 01). *Postcheckkonto:* Nürnberg 41 00-857 (BLZ 760 100 85). *Druck:* Fabi & Reichardt-Druck GmbH, 8500 Nürnberg 70.